

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. Joseph Ratzinger / Benedikt XVI.	11
<i>Zum Tod von Apostolischem Protonotar Domkapellmeister em. Dr. h. c. Georg Ratzinger</i>	
Der gütige Gott regiert auch in der anderen Welt	13
Aus der Begegnung mit Gott entspringt Musik 80. Geburtstag von Domkapellmeister em. Georg Ratzinger, Regensburg, 15. Januar 2004	15
<i>Zum 100. Geburtstag des heiligen Papstes Johannes Paul II.</i>	
Der Glaube des Papstes für Menschen von heute Vorstellung des Buches: Johannes Paul II., Die Schwelle der Hoffnung überschreiten, Hamburg 1994	20
„Das Gedächtnis schenkt uns die Wurzeln, aus denen wir den ,Sinn‘ des Lebens beziehen“ Vorstellung des Buches: Johannes Paul II., Erinnerung und Identität. Gespräche an der Schwelle zwischen den Jahrtausenden, Augsburg 2005 ..	25
Er war der Lehrer der Barmherzigkeit Zum 100. Geburtstag des heiligen Papstes Johannes Paul II. (18. Mai 2020)	31
II. Rezeption	37
<i>Giuseppe Franco</i> Für eine gerechte und tugendhafte Gesellschaft <i>Caritas in veritate</i> von Benedikt XVI. und die Soziale Marktwirtschaft ...	39

6 | Inhaltsverzeichnis

<i>Engelbert Recktenwald</i> Joseph Ratzingers Gotteshypothese	54
<i>Paweł Beyga</i> Prayer towards the East in the thought of Joseph Ratzinger/Benedict XVI The twentieth anniversary of <i>The Spirit of the Liturgy</i>	59
<i>Thorsten Paprotny</i> Hoffnungszeichen Überlegungen zu Joseph Ratzingers „Die Hoffnung des Senfkorns“	68
<i>Leonardo Pelonara</i> Primato e collegialità Il contributo specifico del perito Ratzinger al Vaticano II	79
III. Diskussion	103
<i>Frank Sobiech</i> Joseph Ratzinger und die Staatssicherheit der DDR Kirche und Macht in nachrichtendienstlicher Perspektive	105
<i>Davide De Caprio</i> La relation philosophie-théologie dans la pensée de Leo Strauss et de Joseph Ratzinger : une confrontation possible ?	138
<i>Manfred Lochbrunner</i> „Wir haben uns einfach sehr gut verstanden, vom ersten Augenblick an.“ Ein Blick auf die Beziehung zwischen Hans Urs von Balthasar und Joseph Ratzinger	154
<i>Rezensionen</i>	
Peter SEEWALD, <i>Benedikt XVI. Ein Leben</i> , München 2020 (Gerhard Kardinal Müller)	168
Tim PERRY (Hg.), <i>The Theology of Benedict XVI. A Protestant Appreciation</i> , Bellingham (WA) 2019 (Christian Schaller)	172
Emery DE GAÁL und Matthew LEVERING (Hg.), <i>Joseph Ratzinger and the Healing of the Reformation-Era Divisions</i> , Steubenville (OH) 2019 (Franz-Xaver Heibl)	173

Emil ANTON, <i>Ratzinger and the Religions. Studies on Pope Benedict XVI and Interreligious Dialogue</i> , Helsinki 2019 (Franz-Xaver Heibl)	177
<i>Bibliographie neu erschienener Titel (Ende 2019 bis Ende 2020)</i>	178
<i>Zeitschriftenschau / Beiträge in Sammelwerken</i>	180
IV. Das Institut in eigener Sache	183
<i>Hans Christian Bauer</i> 2020 hinter den Türen des Archivs	185
<i>Michael Karger</i> „Die heilige Messe ist für mich nach wie vor das Wichtigste im Leben“ In memoriam Dr. Rupert Berger	187
<i>Christian Schaller</i> Im Dienst der geistlichen Musik Gedanken zum Heimgang von Domkapellmeister em. Georg Ratzinger . .	190
Chronik	192
Danksagung	197
Verzeichnis der Mitarbeitenden	198
V. Im Bild	199

Vorwort

Es war eine große Ehre und Freude für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts, dass der emeritierte Papst Benedikt XVI. im Juni unsere wissenschaftliche Einrichtung besucht hat. Auch wenn der Anlass seiner Reise nach Regensburg ein trauriger gewesen ist. Der Besuch am Krankenbett seines Bruders, Domkapellmeister em. Georg Ratzinger, ist in seiner menschlichen Größe und Würde für uns alle ein Zeichen mitmenschlicher und familiärer Achtsamkeit und Sorge. Begleitet von seinem Privatsekretär und Präfekt des Päpstlichen Hauses, Erzbischof Dr. Georg Gänswein, und weiteren Mitgliedern des Klosters „Mater Ecclesiae“ kam es mit Benedikt XVI. zu einer herzlichen Begegnung. Wenige Tage später verstarb Georg Ratzinger. Seinem Gedenken sind in den diesjährigen „Mitteilungen“ einige Elemente gewidmet.

Unter den Veröffentlichungen, die das Institut in diesem Jahr vorlegen kann, ist besonders der neue Band der JRGS zu nennen. Mit Band 3 der Edition werden Texte von Joseph Ratzinger zur philosophischen Gotteslehre, zur Identität und Kultur Europas sowie zu Politik, Moral und Recht vorgelegt. In zwei Teilbänden mit insgesamt annähernd 1300 Seiten werden dem Leser weitreichende Analysen der Gesellschaft und Impulse für die Gestaltung einer gelingenden Zukunft zur Verfügung gestellt.

Zu Ehren seines 70. Geburtstages wurde für den Präsidenten des Rates zur Förderung der Einheit der Christen, Kurt Kardinal Koch, die Festgabe „Christus hat in allem den Vorrang“ mit Predigten zur Theologie von Joseph Ratzinger vorgelegt und mit dem Band „Aktuelle Herausforderungen des kirchlichen Weiheamts“ konnte Band 19 der „Ratzinger-Studien“ bereitgestellt werden. In der Supplementreihe „Monographische Beiträge zu den Mitteilungen“ befasste sich Thiemo Klein im Band 5 mit Aspekten der Pastoraltheologie in den Schriften von Joseph Ratzinger.

Neben den Publikationen ist ein wichtiger Punkt der Arbeit des Instituts der Austausch mit Studierenden und Forschern aus der ganzen Welt. Gäste u. a. aus Frankreich, Italien, Polen und Deutschland nutzten die Spezialbibliothek und zugängliche Materialien aus dem Archiv für ihre Rechercharbeiten. Mit der Römischen Sektion der Görres-Gesellschaft konnte in diesem Jahr ein Stipendiaten-Programm realisiert werden, das einen Aufenthalt zur Forschung im Institut ermöglicht.

Zu Beginn finden sich auch in dieser Nummer der MIPB Texte von Joseph Ratzinger / Benedikt XVI. So etwa der Brief zum 100. Geburtstag des hl. Johannes Paul II., mit dem Kardinal Ratzinger 25 Jahre eng zusammenarbeitete, und eine bisher nicht in deutscher Sprache vorliegende Vorstellung des Buches „Giovanni Paolo II, Memoria e Identità“ aus dem Jahr 2006.

Die sich anschließenden Beiträge beleuchten aus unterschiedlicher Perspektive Einzelthemen der Theologie Ratzingers sowie Aspekte der Biographie. Frank

Sobiech z. B. zeichnete auf der Grundlage seiner Archivrecherchen die Einschätzung von Joseph Ratzinger durch die Staatssicherheit der DDR nach. Theologische Beiträge greifen Themen der bisher veröffentlichten JRGS-Bände auf, so Giuseppe Franco und Engelbert Recktenwald, die flankierend zum neu erschienenen Band 3 Aspekte des sozialpolitischen Denkens und der Gottesfrage aufgreifen. Pawel Beyga mit seiner Abhandlung zur Liturgie nähert sich erneut Band 11 an. Die in JRGS 7 enthaltenen Texte zum Zweiten Vatikanischen Konzil sind die Basis für Leonardo Pelonaras Überlegungen und Thorsten Paprotny legt seine Gedanken zur in JRGS 4 veröffentlichten Meditation „Hoffnung des Senfkorns“ vor.

Unter der Rubrik „Das Institut in eigener Sache“ wird an den heimgegangenen Prof. Rupert Berger erinnert, der ebenfalls zum Weihejahrgang 1951 gehörte und mit dem emeritierten Papst seit der gemeinsamen Studienzeit in enger Verbundenheit stand. Erinnert sei an dieser Stelle auch an die in diesem Jahr ebenfalls verstorbene Frau Gabriele Besold, die den Grundstock für das Tonarchiv des Instituts mit ihren Aufzeichnungen gelegt hat.

Rezensionen und Einblicke in die neuen Veröffentlichungen bieten die Zeitschriftenschau und die Liste der Neuerscheinungen. Mit der Chronik in Wort und Bild erhält der Leser abschließend eine Übersicht über die Aktivitäten des Instituts.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Instituts sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank für ihre engagierte und kompetente Mitarbeit im vergangenen Jahr ausgesprochen: für die Koordination der Termine Frau Gerlinde Frischeisen, für die editorische und redaktionelle Arbeit Frau Tanja Constien sowie für die bibliothekarische und archivarische Begleitung Frau Dr. Katharina Del Bianco und Herrn Hans Christian Bauer. Ebenso richtet sich der Dank für die reibungslose Zusammenarbeit an den Verlag Schnell & Steiner, wie an alle Freunde und Förderer des Instituts, die mit Anregungen und Gaben die Arbeit unterstützt haben.

Regensburg, 1. Dezember 2020

Bischof Dr. Rudolf Voderholzer
Dr. Christian Schaller
Dr. Franz-Xaver Heibl